**PRESSEARTIKEL**

**Mex, Schweiz, 27. Mai 2025**

**Roboterlösungen von BOBST erhöhen die Effizienz von Produktionsprozessen - nicht nur in der Wellpappenindustrie**

Die Automatisierung von Produktionsprozessen ermöglicht höhere Produktivität sowie höhere Zuverlässigkeit und Kosteneffizienz. Auch in der Verpackungsherstellung rückt sie zunehmend in den Fokus.

Innovative Robotertechnologie ist hier vielleicht das beste Beispiel: Sie wird auf intelligente Weise eingesetzt, um in Produktionsprozessen die Genauigkeit zu verbessern, Fehler zu vermeiden und die Produktivität zu erhöhen.

Mit der Integration von Dücker Robotics - einem Weltmarktführer bei Robotern für die Beladung der Maschinen und die Palettierung in der Wellpappenindustrie - ist BOBST vor zwei Jahren in die Welt der Roboterlösungen eingestiegen. Diese Akquisition spiegelt den Fokus von BOBST auf die Automatisierung als eine der Säulen seiner Vision für die Zukunft der Verpackungsindustrie wider - neben der Vernetzung, der Digitalisierung und der Nachhaltigkeit. So sind Robotics-Lösungen seit 2023 zu einem integralen Bestandteil des Portfolios des Unternehmens für den Wellpappenmarkt geworden. Sie erlauben Kunden hier jetzt durchgängig höchste Effizienz.

Das Angebot von BOBST umfasst jetzt ein vollständiges Portfolio an Robotersystemen für die Beladung von Flachbettstanzen, Faltschachtel-Klebemaschinen und Inlinern sowie für die Palettierung der hergestellten Verpackungsprodukte.

**Vorteile von Robotersystemen in der Produktion von Verpackungen aus Wellpappe**

„Unsere Kunden im Wellpappenmarkt begrüßen es, dass sie in ihren Produktionsprozessen jetzt alle Anforderungen mit Lösungen aus einer Hand abdecken können“, erklärt Pierre Binggeli, bei BOBST Leiter der Produktlinie Faltschachtel-Klebemaschinen und Robotik. „Roboterlösungen waren eines der letzten Puzzleteile, die in diesem Bild noch gefehlt haben. Sie erlauben unseren Kunden die Automatisierung wichtiger Arbeitsschritte und die Konfiguration kompletter Produktionslinien.“

So umfasst das marktführende Roboterangebot von BOBST die Lösungen ROBOLOADER und ROBOPALLETIZER sowie Robotersysteme, die sichere Transporte und Etikettierungen von Paletten ermöglichen.

Der ROBOLOADER automatisiert die Beladung von Maschinen mit Bogenmaterialien oder mit Zuschnitten, so dass am Einschub bzw. am Einleger keine manuellen Eingriffe mehr erforderlich sind. Diese Roboterlösung garantiert eine kontinuierliche und gleichmäßige Zuführung bei höchsten Maschinengeschwindigkeiten, womit sie eine optimale Produktivität der Produktionslinien ermöglicht.

Der ROBOPALLETIZER automatisiert den Palettierprozess vollständig und kann mit verschiedenen Palettiermustern arbeiten. Dank ihrer besonderen Vielseitigkeit lassen sich mit diesen Robotern maßgeschneiderte Lösungen für individuelle Anforderungen von Kunden realisieren. Dabei bieten sie die Möglichkeit, mehrere Greiferarten und Roboterlösungen zu kombinieren.

Die Produkterweiterungen ROBOTOP, WRAPPER und ROBOLABEL runden das Programm ab. Sie sichern die Ladung, beschleunigen den Umwicklungsprozess und gewährleisten die korrekte Etikettierung der Ladung. Im Ergebnis werden die Paletten sicher an ihre Bestimmungsorte transportiert.

**Die Robotik bietet enorme Potenziale für die Zukunft**

Die Robotertechnik entwickelt sich dynamisch. Mehr und mehr Verpackungshersteller erkennen, dass Roboter weit mehr Potenziale bieten als nur die Automatisierung ihrer Produktionslinien.

So können sie mit den Roboterlösungen von BOBST die Kapazität ihrer Maschinen maximal ausschöpfen und schneller produzieren. Zudem steigern sie in einem stetig anspruchsvolleren Marktumfeld ihre Produktivität. Indem sich Roboter in der Beladung und Palettierung flexibel an individuelle Anforderungen anpassen lassen, liefern sie einen Beitrag zur Minimierung des Abfalls. Sie sorgen für einen reibungslosen Produktionsprozess und handhaben schonend Bogen, Zuschnitte und hergestellte Verpackungen. Zudem verbessern sie die Arbeitsbedingungen an den Arbeitsplätzen, indem sie gesundheitliche Risiken für Maschinenbediener ausschließen, die mit repetitiven Arbeitsbelastungen einhergehen können.

„Beide Vorteile sind für unsere Kunden ein großes Plus - sowohl die Minimierung des Abfalls als auch die reduzierte Arbeitsbelastung“, so Binggeli. „Aus unserer Sicht werden Roboter künftig in der Herstellung von Verpackungen aus Wellpappe integraler Bestandteil aller Produktionslinien sein. Wir werden vollautomatische Produktionsbetriebe sehen, die die Kapazität von Maschinen maximal auslasten - bei minimalem Abfall und höchster Verfügbarkeit.“

Tatsächlich hat BOBST mit der erfolgreichen Integration seiner Roboterlösungen in sein Angebot für den Wellpappemarkt den Weg geebnet, diese Lösungen auch auf andere Segmente der Verpackungsherstellung zu übertragen.

Es dürfte nicht mehr lange dauern, bis auch andere Bereiche der Verpackungsherstellung von den Roboterlösungen von BOBST profitieren können - und die von ihnen produzierten Verpackungen schneller liefern, ihren Abfall minimieren und dem Ziel einer fehlerfreien Verpackungsherstellung näherkommen. Im Wellpappemarkt hat BOBST gezeigt, was möglich ist. Sehen wir, was die Zukunft bringt.

**Captions:**

Image\_01: Robots allow to optimize the production workflow on converting lines

Image\_02: Automation and user-friendly ergonomics improve workplace sustainability

**./.**

**Über BOBST**

Wir sind einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen und Services für die Substratverarbeitung, den Druck und die Weiterverarbeitung in den Bereichen Etiketten, flexible Materialien, Faltschachteln und Wellpappe. Unsere Gruppe hat eine Vision formuliert, wie wir die Zukunft der Verpackungswelt auf Basis der vier Säulen Vernetzung, Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit gestalten wollen.

Das 1890 von Joseph Bobst in Lausanne, Schweiz, gegründete Unternehmen BOBST ist in mehr als 50 Ländern vertreten, besitzt 21 Produktionsstätten in 12 Ländern und beschäftigt mehr als 6 400 Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2024 endete, einen Umsatz von CHF 1.891 Milliarden.

**Pressekontakt:**

Gudrun Alex  
BOBST PR Representative

Tel.: +49 211 58 58 66 66

Mobile: +49 160 48 41 439

Email: [gudrun.alex@bobst.com](mailto:gudrun.alex@bobst.com)

**Follow us:**

LinkedIn: [www.bobst.com/linkedin](http://www.bobst.com/linkedin)   
YouTube: [www.bobst.com/youtube](http://www.bobst.com/youtube)